

---

Ihr/e Gesprächspartner/in: Marc Knülle, Dr. Karl Lennartz, Wolfgang Heitmann, Denis Waldästl

**Verteiler: Vorsitzende(r), I, II, III, IV, 10,**

**Federführung:**

**Termin f. Stellungnahme:**

**erledigt am:**

## Antrag

**Datum:** 07.02.2008

**Drucksachen-Nr.:** 08/0057

---

<b>Beratungsfolge</b>	<b>Sitzungstermin</b>	<b>Behandlung</b>
Ausschuss für Schule, Bildung und Weiterbildung	26.02.2008	öffentlich / Entscheidung

---

### Betreff

**Investitionsplan für die Sankt Augustiner Schulen**

### Beschlussvorschlag:

1. Die Verwaltung wird beauftragt, den gesamten Investitionsbedarf der Sankt Augustiner Schulen zu ermitteln, diese aufzulisten, mit Prioritäten zu versehen und etwaige Kostenschätzungen abzugeben, sowie die Möglichkeiten der zeitlichen Umsetzungen aufzuzeigen.
2. Die Ergebnisse sollen eng von den Schulleitungen begleitet werden und dem Schulausschuss zur fachlichen Bewertung vorgelegt werden. Dabei sollen die evtl. abweichenden Auffassungen bzw. Prioritäten der Schulen deutlich erkennbar sein.

### Begründung:

Die Verwaltung hat in den letzten Jahren die Politik immer glauben lassen, dass den Mittelanmeldungen der Schulen entsprechend gehandelt wird. Erst durch Zufall ist aber deutlich geworden, dass die gemachten Mittelanmeldungen nur innerhalb eines vorgegebenen

Rahmens erfolgt sind.

Der Versuch, die Größe des Investitionsbedarfs der einzelnen Schulen zu ermitteln, ist nur teilweise erfolgreich gewesen. Eine Anzahl Schulen hat auf Grund der Intervention der Stadtverwaltung, Informationen nicht direkt und ungefiltert an die Politik zu geben, ihren Bedarf nicht übermittelt. Aus den vorliegenden Schreiben der anderen Schulen ist erheblicher Handlungsbedarf zu erkennen.

Durch die ablehnende Haltung der CDU/FDP Mehrheit im Rat sind für das Haushaltsjahr 2008 keine zusätzlichen Haushaltsmittel zum Abbau des Investitionsstaus zur Verfügung gestellt worden. Umso wichtiger ist es nun, für die Folgejahre eine entsprechende Planung vorzulegen und die Haushaltsmittel dann für ein Jahr später und die Folgejahre vorzusehen.

Um sich vor Ort ein besseres Bild von den Schulen machen zu können, sollte der Schulausschuss die einzelnen Schulen durch Ortstermine in Augenschein nehmen.

gez. Dr. Karl Lennartz

gez. Wolfgang Heitmann  
gez. Denis Waldästl



Marc Knülle